

Global State of Tobacco Harm Reduction

27.11.2024 – 21:24 Uhr

Neuer globaler Bericht über den Stand der Schadensbegrenzung beim Tabakkonsum zeigt Wege zur Verringerung der tabakbedingten Todesfälle auf

London (ots/PRNewswire) -

Ein bahnbrechender neuer Bericht zum globalen Stand der Schadensminderung beim Tabakkonsum ([Global State of Tobacco Harm Reduction, GSTHR](#)) nutzt die neuesten Erkenntnisse und neue Datenprognosen, um die aktuelle globale [Situation der Schadensminderung beim Tabakkonsum \(THR\)](#) sowie ihr Potenzial zur raschen Reduzierung tabakbedingter Krankheiten und Sterblichkeit zu bewerten.

[Der globale Stand der Schadensminderung beim Tabakkonsum 2024: A Situation Report \(GSTHR 2024\)](#), von der im Vereinigten Königreich ansässigen Agentur für öffentliche Gesundheit [Knowledge•Aktion•Change](#), zeigt, dass es starke Belege für einen Zusammenhang zwischen der zunehmenden Verwendung von [sichereren Nikotinprodukten \(SNP\)](#) und einem entsprechenden Rückgang der Raucherprävalenz in einer Reihe von Ländern weltweit gibt.

[Die Schadensbegrenzung beim Tabakkonsum](#) ermutigt Menschen, die rauchen und mit dem Nikotinkonsum nicht aufhören können oder wollen, auf wesentlich sicherere Produkte umzusteigen, darunter Vapes (E-Zigaretten), tabakfreie Nikotinbeutel, Snus nach schwedischer Art und erhitzte Tabakerzeugnisse. Der legale Zugang zu einer Reihe von SNP bietet ein enormes Potenzial zur Verbesserung der Gesundheit von einer Milliarde Menschen, die weltweit rauchen. Untersuchungen im Auftrag von [GSTHR 2024](#) zeigen, dass mehr als zwei Drittel der erwachsenen Weltbevölkerung - in fast 130 Ländern - heute legal Zugang zu mindestens einer Form von SNP haben.

Der Bericht enthält eine neue Schätzung der weltweiten Anzahl von Vapern, die auf geschätzte 114 Millionen gestiegen ist, verglichen mit 58 Millionen im Jahr 2018. Weitere 30 Millionen Menschen verwenden andere, sicherere Nikotinprodukte, so dass es nach Schätzungen von [der GSTHR](#) inzwischen weltweit rund 144 Millionen SNP-Konsumenten gibt. Der Zugang zu brennbaren Tabakerzeugnissen, von denen bekannt ist, dass sie bis zur Hälfte aller Konsumenten töten, ist jedoch für 100 % der erwachsenen Weltbevölkerung weiterhin legal.

[Der neue Bericht](#) befasst sich eingehend mit der Situation des Rauchens und der THR in [Lateinamerika](#) und [Osteuropa und Zentralasien](#). [Die GSTHR 2024](#) konzentriert sich auch auf vier Länder, die es der THR ermöglicht haben, die Raucherquoten zu senken - [Großbritannien](#), [Japan](#), [Norwegen](#) und [Aotearoa Neuseeland](#) - und hebt die unterschiedlichen Wege hervor, die jedes Land eingeschlagen hat, um die Prävalenz des Rauchens drastisch zu senken.

Harry Shapiro, Chefredakteur und Hauptautor von [The Global State of Tobacco Harm Reduction 2024: In einem Lagebericht](#) heißt es: „Wenn sie vollständig umgesetzt wird, hat die Schadensbegrenzung beim Tabakkonsum das Potenzial, die Zahl der Raucher weltweit rasch zu verringern. Dies wäre eine der größten Errungenschaften im Bereich der öffentlichen Gesundheit des 21. Jahrhunderts.“

Foto - https://mma.prnewswire.com/media/2568546/GSTHR_2024_report.jpg

View original content: <https://www.prnewswire.com/news-releases/neuer-globaler-bericht-uber-den-stand-der-schadensbegrenzung-beim-tabakkonsum-zeigt-wege-zur-verringern-der-tabakbedingten-todesfalle-auf-302317838.html>

Pressekontakt:

Oliver Porritt,
07930279916

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100100633/100926247> abgerufen werden.